# Blättle



#### **Bericht aus Ortschaftsrat und Ortsverwaltung**

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

wie im Dezember-Blättle angekündigt laufen die ersten Vorbereitungen für die Kommunalwahl bereits auf Hochtouren. Deshalb sollte nun auch die Aufstellung einer Liste für Lippertsreute in Gang kommen. Verschiedene Gespräche mit möglichen Kandidaten fanden bereits statt und erfreulicherweise gibt es auch schon ein paar konkrete Bekundungen sich aufstellen zu lassen.

ABER es sind noch zu wenige!

Für eine gute Wahl (und dann eben für eine Auswahlmöglichkeit) sollten nach meinem Empfinden möglichst das 1,5-fache an Kandidaten zur Wahl stehen. D.h. konkret für den Ortschaftsrat Lippertsreute: es sind 9 Mandate zu vergeben, so wäre es schön und wünschenswert, wenn wir mind. 15 Kandidaten/innen auf die Liste bekämen. Nach dem neuen Landeswahlgesetz dürfen max. das 2-fache, also in Lippertsreute 18 Kandidaten/innen auf einer Liste stehen. Und selbstverständlich sind auch mehrere Listen zulässig. Aber nach so vielen Bewerbern sieht es momentan noch nicht aus.

Am Mo. 11.02.2019 laden wir deshalb um 19.00 Uhr ins Rathaus Lippertsreute herzlich ein.

An diesem Abend sind alle willkommen, die das Thema Kommunalwahl, in welcher Weise auch immer, interessiert. Wir wollen Sie informieren und soweit möglich all Ihre Fragen beantworten. Ob Sie sich dann wirklich für eine Kandidatur entscheiden ist noch gar nicht so wichtig. Kommen Sie also ganz ohne Berührungsängste, wir werden an diesem Abend keine Überredungsversuche machen ;-).

Mir ist klar, nicht für jeden kommt eine Kandidatur in Frage. Aber jeder kann sich Gedanken machen, wie **und von wem** er sich gerne politisch vertreten lassen möchte. Meine Bitte also, sprechen Sie Menschen in Ihrer Nachbarschaft, in Familie und Freundeskreis an, von denen Sie glauben, dass sie für die-

se Aufgabe in Frage kämen. Am 11.02. wird aber noch nichts festgemacht. Auch nach diesem Termin, - bei zu wenigen Interessenten erst recht-, geht die Suche nach Kandidaten/innen weiter.

Konkret soll/muss es dann Anfang März werden. Voraussichtlich am Mo. 11.03.19 um 19.00 Uhr, also genau 4 Wochen später, ist die Nominierungsversammlung abzuhalten. Dazu erfolgt im März-Blättle eine gesonderte Einladung.

Ich bin zuversichtlich, dass wir in Lippertsreute für die Kommunalwahl 2019 eine attraktive Liste mit Kandidatinnen und Kandidaten aufstellen können. Aber das ist kein Selbstläufer! Gerade in den kleinen Orten (Ortschaftsrat) wird die Bereitschaft für eine Kandidatur von Wahl zu Wahl weniger. So ist es inzwischen kein Einzelfall mehr, dass über die Auflösung von Ortsverwaltungen/ Ortschaftsräten gesprochen werden muss, weil sich einfach keine Kandidaten finden.

Helfen Sie mit, dass dies in Lippertsreute/Ernatsreute nicht so weit kommt – ich bin auf jeden Fall zuversichtlich.

Wir Ortschaftsräte werden auch in den nächsten Wochen immer wieder Bürgerinnen und Bürger ansprechen, um sie für eine Kandidatur zu gewinnen. Und selbstverständlich dürfen Sie auch an uns jederzeit Fragen stellen und Vorschläge machen.

Ich würde mich freuen, Sie am 11.02.2019 um 19.00 Uhr in einem vollbesetzten Rathaussaal in Lippertsreute begrüßen zu können.

Das Lippertsreuter Blättle gratuliert

Herzliche Grüße Gottfried Mayer

26.02.

#### Sprechstunden des Ortsvorstehers

Nach telefonischer Vereinbarung dienstags von 11:00 – 12:00 Uhr im Rathaus in Lippertsreute. Liegen keine Anmeldungen vor, so bin ich nicht mit Sicherheit anzutreffen. Gerne auch außerhalb der Sprechzeiten nach Vereinbarung.



Tel. 07553/96725 Fax: 07553/96726 E-Mail: info@lippertsreute.de

#### **Geburt**

30.11.2018 Lino Paul Eltern: Franziska und Roman Straub, Alte Dorstrasse 65.



Wir wünschen der Familie für die Zukunft alles Gute.

#### allen, die im Februar 2019 ihren Geburtstag feiern. 01.02. Gerd Bischoff, Hutbühlstrasse 19 den 77. Geburtstag 06.02. Jutta Kreuzer, in den Lettenäckern 9 den 72. Geburtstag 07.02. Theresia Knoll, Bamberger Strasse 8 den 80. Geburtstag 10.02. Oskar Gut, Kirchweg 1 den 86. Geburtstag 21.02. Irmgard Feiler, Hauptstrasse 47 den 85. Geburtstag 24.02. Eugen Bräg, Im Öschle 6 den 87. Geburtstag 25.02. Otto Marquart, Baufnang den 80. Geburtstag Leo Riester, Bruckfelder Strasse 4 25.02. den 85. Geburtstag

Anna Splinter, In den Lettenäckern 9

den 92. Geburtstag

#### Ein kleiner Blick hinter die Kulissen der Weihnachtskonzerte

Am Sonntag, 23. und Dienstag, 25. Dezember strahlten in der Luibrechthalle in Lippertsreute nicht nur die goldenen Sterne über der Bühne. Die rund 100 Musikanten der Jugendkapelle und der Musikkapelle haben ihre Instrumente auf Hochglanz poliert, die Uniformen gebügelt und gestriegelt und sich für die Besucher der Weihnachtskonzerte herausgeputzt. Kurz vor den Konzerten liegt ein bisschen Nervosität, prickelnde Aufregung und Vorfreude in der Luft.

Am Sonntag, 23. Dezember stimmte das Nachwuchsorchester mit ihrem Dirigenten David Weber auf Weihnachten, auf die Konzerte und einen Nachmittag voller musikalischer Köstlich-

keiten in der voll besetzten Luibrechthalle ein. Der Duft von frisch gekochtem Kaffee, selbstgemachten Kuchen-Leckereien und die Gemütlichkeit der weihnachtlich dekorierten Halle ließen alle Sorgen für zwei Stunden vergessen. Mit den Musikstücken "Pokémon Theme", "Polar-Express", "Irish Dream" und dem Chart-Hit "1989" von Taylor Swift entführten die rund 12 Musikanten die Besucher in die Welt der modernen Geschichten, Märchen und Fantasiewelten. Charmant führten Merle Hermstein und Julia Jung in die Musikstücke ein. Anschließend übernahmen die Jugendkapelle und die Musikkapelle das musikalische Zepter.

Am Abend des 25. Dezember öffnete die festliche Luibrechthalle ihre Türen für das zweite Weihnachtskonzert der Harmonie. Diese Konzerte sind die Höhepunkte des musikalischen Vereinsjahres. Wochenlang haben die Musikanten, ihre Dirigenten und auch die Partner ihre Zeit für Proben geopfert und auf diesen Moment hingearbeitet.

Als die Jugendkapelle die hell erleuchtete Bühne betritt, ertönte tosender Applaus von über 250 Paar Händen. Der große Showdown begann. Mit "Another Opening"

der "Ouvertüre 1812", "Jackson 5 Medley", "Decennium" und einer Hommage an das Musical "Annie" zeigte Dirigent Oliver Keller mit seiner Jugendkapelle sämtliche Facetten der Blasmusik und das Können seiner motivierten Jungmannschaft. Wer denkt, dass Teamgeist nur beim Sport zu finden ist, hat unsere Jugendkapelle und ihren Dirigenten noch nicht erlebt. Das konnten die Zuhörer auch beim Konzert spüren und belohnten die Musiker mit viel Applaus.

Wofür ist eine Anmoderation der Konzertstücke gut? Für eine kurze Pause für die Zuhörer? – Vielleicht. Für eine kurze Verschnaufpause für die Musikanten? – Ja auch. Aber vor allem dient sie dazu, dem Zuhörer eine Idee auf den Weg mitzugeben, was musikalisch auf ihn im Musikstück wartet. Ihnen Bilder an die Hand zu geben, die die Musik begleiten. Leonie Mayer meisterte diese Aufgabe mit Bravour, viel Witz, Charme, bildhaften Fantasien und kurzweiligen Informationen.

Für die Musikkapelle beginnt die Show, wenn die ersten erleichterten und strahlenden Gesichter der Musikanten der Jugendkapelle im Probelokal in der Grundschule auftauchen. Dann steigt der Adrenalinspiegel auch bei den erfahrenen Harmonielern und die rund 50 Musikanten machen sich auf den Weg in die Luibrechthalle. Während die Besucher in der Pause noch genüsslich ein Lachsbrötchen verspeisen oder am Sekt nippen, nehmen die Musikanten auf der Bühne Platz, spielen noch mal zwei oder drei Töne und schauen neugierig in die Besuchermenge, wer denn heute Abend so alles da ist. Sobald Dirigent Uwe Keller die









erleuchtete Bühne betritt, steigt die Spannung. Mit "Summon the Heroes", "Robin Hood", "The Secret oft the White Rose" und "der Nussknacker" lässt die Musikkapelle mit ihrem Dirigenten die großartigen Helden der Zeit- und Filmgeschichte musikalisch lebendig werden. Besonders in "Wilhelm Tell Galopp" zeigte der musikalische Held Daniel Kiefer am Xylophon sein musikalisches, mutiges Können und wurde für diese großartige Leistung von den Besuchern mit gebührendem Applaus belohnt. Mit ihrer charmanten Moderation schaffte es auch Lisa Keller, die Fantasien bei den Besuchern zu wecken und Lust auf das folgende Musikstück zu vermitteln.



Eine besondere Nervosität war auch Fritz Keller (Oboe) und

Hugo Mayer (Fahnenbegleiter) an diesem Abend anzumerken. Schließlich wird man nicht alle Tage im Rahmen eines Konzertes für 50 Jahre aktive Vereinstätigkeit geehrt. Aber die ehrvollen Worte des Vereinsvorsitzenden Florian Keller und des stellvertretenden Verbandsvorsitzenden des Blasmusikverbands Bodenseekreis, Egbert Benz ließen die Nervosität bald einem stolzen Lächeln der Geehrten weichen.

Auch die "Feen des Deko-Teams" haben wieder ganze Arbeit geleistet und es mit viel Liebe zum Detail geschafft, die eher triste Sporthalle in ein richtiges Winter-Wunderland zu verwandeln. Und ohne das Bewirtungs-Team um Sandra Sprissler und Hendrik Wocher wären beide Konzerte nur halb so schön, gemütlich und kulinarisch lecker geworden.

Mit diesem zufriedenstellenden Jahresabschluss durften dann die Musiker und Musikerinnen wie auch ihre Dirigenten verdient das Jahr ausklingen lassen, bevor dann die alljährlichen närrischen Tage, die Generalversammlung oder der Ausbildungs-Infotag wieder im neuen Jahr zur Arbeit rufen.

Musikverein "Harmonie" Lippertsreute



#### **Grundschule Lippertsreute-Deisendorf / Schulanfang 2019**

An der Grundschule Lippertsreute-Deisendorf findet ein Informationsabend statt für alle Eltern unseres Grundschulbezirks der Teilorte **Deisendorf, Bambergen, Lippertsreute, Ernatsreute.** Interessierte Eltern aus *Baufnang, Owingen, Frickingen* sind ebenfalls herzlich eingeladen.

Veranstaltungstag: Donnerstag, 07. Februar 2019 um 19:30 Uhr

Veranstaltungsort: Luibrechthalle, Lippertsreute

#### <u>Inhaltsübersicht der Informationsveranstaltung</u> Luibrechthalle – Teil 1

- Schulpflicht ("Regelkinder"/"Kann-Kinder"/"Vorzeitige Einschulung")
- Schulfähigkeit aus Sicht der Schule ("Schulbereitschaft") / Kooperation Kita-GS
- Bildungsauftrag / Bildungs- und Betreuungsangebot der GS Lippertsreute-Deisendorf

#### Schulgebäude, Klassenzimmer 1/2 – Teil 2

- Unterrichtsgestaltung und Lernformen
- Informationen zur Schulanmeldung

Sie haben als Eltern und/oder Interessierte die Möglichkeit, an diesem Abend mit der **neuen Schulleitung** der Grundschule Lippertsreute-Deisendorf sowie mit **Lehrkräften der Eingangsstufe** ins Gespräch zu kommen. Ebenso anwesend sein werden **Elternvertreter** aller Klassen, mit denen Sie niederschwellig ins Gespräch zum Schulalltag an unserer Grundschule kommen können.

Das Schulteam der GS Lippertsreute-Deisendorf freut sich über Ihre Teilnahme!

Carmen Kindler Rektorin der GS Lippertsreute-Deisendorf

#### **Sternsinger - Aktion 2019**

Wir Sternsinger der Pfarrgemeinde Lippertsreute sind ganz schön stolz.

2618,60 Euro kamen bei unserer diesjährigen Sternsinger - Aktion zusammen.

Am 4. und 5.Jan. 2019 waren 22 Kinder und Jugendliche als "Heilige Drei Könige" verkleidet in den Straßen von Lippertsreute, Ernatsreute, Wackenweiler, Baufnang und den umliegenden Höfen unterwegs. So brachten sie den Segen "Christus segne dieses Haus" zu den Menschen in die Häuser und sammelten für notleidende Kinder in aller Welt.

Die diesjährigen Sternsinger waren:

Maximilian Bihl

Lea Deininger

Lara Eisenbarth

Mea Föll

Tabea und Fiona Kiefer

Liah Maier

Lisa Meißner

Isabel Nica

Julian und Niklas Noack

Luca und Emanuele Pivetta

Linas und Mathis Rupp

Lisa und Julia, Alina Sprissler

Amelie und Melina Starosta

Samuel und Noah Wocher



Natürlich konnten wir auf die Mithilfe von den Erwachsenen nicht verzichten.

Deshalb waren wieder viele als Betreuer, Fahrer und Helfer mit eingebunden.

Ihnen möchten wir recht herzlich danken.

Einen Dank möchten wir auch an Peter Vögele richten, der uns am zweiten Tag lecker verköstigt hat.

Wir Sternsinger bedanken uns ganz herzlich für die freundliche Aufnahme in den Häusern, für die Geldspenden und für die vielen Süßigkeiten, die wir überall reichlich bekommen haben.

Ein ganz herzliches Vergelt's Gott sagen die Sternsinger an Manuela Deininger, die die Sternsinger-Aktion in den vergangenen Jahren mitgeleitet hat. Sie übergibt ihre Tätigkeit an Stefanie Noack.

Für die Sternsinger Nicole Kiefer

#### Fischfilets mit Gemüsehaube

Zutaten:

200 g Zucchini

100 g Karotten

1 EL Speiseöl

ca. 600 g Fischfilets (4 Stk.; z.B. Kabeljau)

Salz, Pfeffer

1 Becher Dr. Oetker Crème légère (150g)

Curry

#### Zubereitung:

1. Eine flache Auflaufform fetten und den Backofen vorheizen. Ober-/Unterhitze 200°C

2. Zucchini waschen, Karotten schälen. Beides grob raspeln. Gemüseraspel mit dem Öl vermischen. Fischfilets abspülen, trocken tupfen, salzen, pfeffern und in die Auflaufform legen. 3. Crème légère mit Salz und Curry verrühren und auf dem Fisch verstreichen. Gemüseraspel anschließend darauf verteilen. Die Auflaufform in den Backofen geben. Backzeit: etwa 20 Minuten

Wenn das Gemüse zu braun wird, einfach etwas abdecken.

(Quelle: Dr. Oetker-Rezepte)

Guten Appetit Sonja Starosta



#### Zur Geschichte um die Schule und die Steinbrüche

In der vergangenen Adventszeit war Lippertsreute erfreulicherweise gleich zweimal im Südkurier in der Reihe "Adventskalender" vertreten. Dabei wurde die Ortsgeschichte um die Schule und den Sandsteinabbau lebendig. Die beiden Artikel stießen auf lebhaftes Interesse und mehrfach wurde an mich die Bitte herangetragen, die nur bruchstückhaft zitierten Stellen aus den Ortsbereisungsprotokollen in ihrer ganzen Länge zu veröffentlichen. Gerne möchte ich das an dieser Stelle tun.

#### **Zur Schulgeschichte**

Ortsbereisung 1851: Gegen den Lehrer Schwarz besteht keine Klage. Schulversäumnisse kommen kaum vor. Es wurde zur Sprache gebracht, ob man nicht die größeren Kinder mit dem 11. Jahr im Sommer von Johanni (24. Juni) an aus der Schule lassen könnte und sie dafür ein Jahr länger in der Winterschule behalten könnte. Die armen Leute können so ihre Kinder in den Dienst bringen und diese könnten so ein Kleid verdienen. Sie würden dann zur Arbeit angehalten, was jetzt weniger der Fall sei. Wenn sie nichts zu essen haben, gehen sie nur dem Bettel nach und sie gewöhnen sich so schon früh an diese Untugend.

<u>Protokoll 1851:</u> Lehrer Weiß ist seit 1842 dahier angestellt. Seine Kenntnisse sind genügend und der Zustand der Schule ziemlich gut. Sein Fleiß und Wandel ist gut. Das Schullokal ist entsprechend.

Protokoll 1853: Der seitherige Lehrer Weiß ist auf den Schuldienst zu Rielasingen gekommen. Die Schule dahier war zuletzt nicht in bestem Zustand und die letzte Prüfung fiel nicht gut aus. Er suchte, sich mit Versäumnissen der Schüler zu entschuldigen, wozu er aber durch unterlassene Anzeigen der Versäumnisse selbst Veranlassung gab. Er gab sich viel mit Familienangelegenheiten ab und ging in der Umgebung bald nach Mimmenhausen, Billafingen und Heiligenberg. Zu Hause beschäftigte er sich mit Schreiner- und Buchbinderarbeiten und blieb auch die Schulzeit über nicht bei den Kindern in der Schule. Jetzt ist als Schulverwalter dahier Lorenz Faller, ein noch junger, aber fleißiger und pünktlicher Lehrer, zu dem die Kinder gerne in die Schule gehen und bei ihm auch etwas lernen.

Ortsbereisung 1854: Der Lehrer Julius Reihing ist erst seit einem dreiviertel Jahr dahier angestellt. Er ist sehr fleißig und in der Erteilung des Unterrichts gut, so dass sich die Schule jetzt schon gehoben hat. Er ist in seinem Betragen liebenswert.

<u>Protokoll 1861:</u> Beim Schulhaus ist der Bau nicht gut ausgeführt worden, da die verwendeten schlechten Steine dazu führten, dass der Mauern sich gesetzt haben.

Protokoll 1873: Babette Wachter, welche den Unterrichtskurs für den weilichen Arbeitsunterricht in Karlsruhe gemacht hat, ist im Moment stellenlos. Sie könnte vielleicht für die Erteilung des Arbeitsunterrichts im nächsten Winter genommen werden, was wir dem Gemeinderat und Oberschulrat dringend empfehlen. Für die jüngsten Schulkinder sind die vorhandenen Schulbänke offenbar zu hoch und es sollten zwei derselben erniedrigt werden, wobei der betreffende Schreiner auf tunlichste Beachtung der Verordnung des Großherzoglichen Oberschulrates vom 26. Mai 1868 über die Einrichtung der Schulutensilien zu verweisen wäre.

<u>Protokoll 1883:</u> Der Zustand der Volksschule wurde bei der letzten Prüfung durch den Großherzoglichen Kreisschulrat als

im allgemeinen ziemlich gut bezeichnet. Hauptlehrer Knecht ist ein sehr fleißiger Lehrer und ruhiger Mann, mit welchem die Gemeinde sehr zufrieden ist. Er gibt sich viel Mühe mit der von ihm gegründeten Schülerbibliothek und ich hoffe, dass er noch recht lange an dieser Schule bleiben wird. Der Industrieunterricht wird noch von der Theresia Siebenrock erteilt, welche einen Gehalt von jährlich 35 Mark bezieht. Mit den Leistungen dieser Lehrer soll man allgemein zufrieden sein. Der Turnplatz war bis jetzt ungenügend und es wird deshalb ein neuer hinter dem Schulhaus hergerichtet. Das Schulzimmer ist im Jahre 1882 durch Einbeziehung des früheren Ratszimmers vergrößert worden und gehört jetzt zu den schönsten des Bezirks. Das Ratszimmer mit Vorzimmer wurde in den früheren Ökonomieräumlichkeiten sehr hübsch hergerichtet und ein neuer Abtritt mit zwei Abteilungen vorschriftsmäßig angelegt. Diese Abtrittsanlage ist übrigens gründlich verpfuscht, da sie durch den Fehler des Zimmermanns, der sich in den Maßen irrte, viel zu klein geworden ist.

Ortsbereisung 1886: Hauptlehrer Knecht ist ein rühriger, fleißiger Mann, der es verstanden hat, durch kluge Zurückhaltung in den Streitigkeiten zwischen dem Pfarrer und der Gemeinde, sich seine Stellung nicht zu verderben und der heute noch das gleiche Ansehen genießt wie vor Jahren. Seine Leistungen in der Schule wurden auch von dem Großherzoglichen Kreisschulrat Fritz anerkannt, und nach dem Bescheid über die letzte Visitation vom Februar 1884 ist die Schule wesentlich besser geworden und ihr Zustand ist ziemlich gut. Lehrer Knecht ist auch um die Jugendbibliothek sehr besorgt. Der Indsutrieunterricht (Handarbeiten/Hauswirtschaft) ist seit Oktober 1885 in den Händen der technisch gebildeten Lehrerin Theodora Ruther (einer Tochter des früheren Bürgermeisters Ruther). Die frühere Lehrerin hat noch in ihren alten Tagen geheiratet und ist nach Überlingen gezogen, wodurch die Frage ihrer Entlassung sich selbst erledigte. Ihre Leistungen waren so gering, das ihre Entlassung nicht mehr hätte ausbleiben können. Das Rechnungswesen ist, wie ich schon erwähnte, in der Hand des Anselm Mayer gut geordnet. Die Kirchenbauschuld der Gemeinde beträgt endgültig 17200 Mark und zwar entfallen auf Frondienste 4450 Mark und Bankkosten 12750 Mark. Diese Summe soll nach Beschluss der Gemeinde in 25 Jahresraten getilgt werden.

Ortsbereisung 1909: Hinter dem Schulhaus ist 1906 eine Abortanlage gebaut worden. Die Türen müssen noch mit der Aufschrift "Für Knaben" bzw. "Für Mädchen" versehen werden. Ein geeigneter insbesondere schattiger Turnplatz in der Nähe des Schulhauses ist von Bierbrauer Vögele um den jährlichen Pachtpreis von 13 Mark der Gemeinde überlassen worden.

#### **Zum Thema Steinbrüche**

<u>Protokoll 1881:</u> Der Weg zu den Hebsackhöfen ist noch nicht hergestellt, doch ist das Gelände schon angekauft und ausgeteint, sodass sich nur noch die Herstellung der Fahrbahn erübrigt, welche im Herbst dieses Jahres erfolgen soll. Die Besitzer des Steinbruchs haben freiwillig 40 Mark gegeben.

Ortsbereisungsprotokoll 1850: In den Steinbrüchen zeigen sich Versteinerungen von Fischen und Muscheln.

<u>Protokoll 1857:</u> An der Hohen Eich beim Steinbruch des Jakob Kreß sollte dieser eine Vertiefung im Feldweg, welche er früher eigenmächtig gemacht habe, besser auffüllen.

#### Protokoll 1883:

- Der neue hergestellte Weg in die Hebsackhöfe ist sehr verdorben durch die Steinfuhrwerke aus den Steinbrüchen des Zacharias Mägerle, welcher noch Steine brechen lässt und des Georg Hahn und der Witwe Ruther, welche ihre Steinbrüche zur Zeit nicht mehr benützen. Die Gemeinde muss diesen Weg wieder herstellen lassen, sich aber bemühren, von diesen Steinbruchbesitzern einen Beitrag zu verlangen.
- 2. Der Steinbruch des Zacharias Mägerle, dessen Wände etwa 12 15 m tief sind, muss mit einem Hag versehen werden, da leicht jemand hinabstürzen könnte. An der Stelle, wo der Feldweg von diesem Bruch vorbei, oder über denselben hinführt, muss ein neues Geländer angebracht werden.
- 3. Engelbert Heimgärtner von Lippertsreute beschwert sich darüber, dass Leonhard Lipp einen Steinbruch betreibe, der nicht einmal mehr 1 m von seinem des Beschwerdeführers Eigentum entfernt sei. Die Wände seien senkrecht etwa 5 m tief und da kein Geländer angebracht sei, so könne leicht jemand durch Hinabstürzen Schaden leiden. Er bittet für die Anbringung eines Geländers Sorge zu tragen.

Wie gesagt sind die eben zitierten Ausschnitte aus den Ortsbereisungsprotokollen in den Adventsgeschichten im Südku-

rier nur verkürzt erschienen. Die beiden Geschichten können Sie nochmals nachlesen, in dem vor kurzem erschienenen Buch "Verschwunde Orte in Überlingen", Südkurier Kooperation mit Bast Medien GmbH, St. Ulrichstr. 11, Überlingen, in den Buchhandlungen erhältlich.

Auf eine weitere heimatgeschichtliche Fundgrube darf ich nochmals hinweisen, dem "Linzgau Mosaik".

Am 15. November wurde das vom Gemeindeverwaltungsverband Salem-Frickingen-Heiligenberg herausgegebene Buch in Heiligenberg vorgestellt. Das Buch kann in den Rathäuser in Salem, Frickingen und Heiligenberg sowie in der Linzgau Buchhandlung in Salem und beim Frischemarkt Hiller in Frickingen zum Preis von 16,00 € erworben werden. Ebenso bei Hermann Keller. Das 136 Seiten umfassende Buch enthält 13 vielseitige interessante Beiträge zu den Schwerpunkthemen Wirtschaft und Wissenschaft, Marienkirchen und Wallfahrtstätten, Bäder und Seen. Den Autoren Hugo Gommeringer aus Salem, Gerlinde Kriese aus Heiligenberg und Albert Mayer aus Frickingen ist es wieder gelungen, die Raumschaft des Verwaltungsverbandes aus verschiedenen Blickwinkeln zu beleuchten und lesenswert darzustellen. Dabei wurden sie von den Gastautoren Viktoria Opferkuch, Dekan Peter Nicola, Werner Goller, Werner Kesenheimer und Hermann Keller mit eigenen Beiträge unterstützt.

Hermann Keller

#### **IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?**

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



#### Zum Weltgebetstag 2019 aus Slowenien

"Kommt, alles ist bereit"! Mit der Bibelstelle des Festmahls aus Lukas 14 laden die slowenischen Frauen zum Weltgebetstag am 1. März 2019 ein. Ihr Gottesdienst entführt uns in das Naturparadies zwischen Alpen und Adria, nach Slowenien. Und er bietet Raum für alle, es ist noch Platz,- besonders für all jene, die ausgegrenzt werden, wie Arme, Geflüchtete und Obdachlose. Die Künstlerin Rezka Arnus hat dieses Anliegen in ihrem Titelbild symbolträchtig umgesetzt.

Slowenien ist eines der jüngsten und kleinsten Länder der EU. Von seinen 2 Millionen Einwohner/innnen sind etwa 60% katholisch. Slowenien war über mehrere Jahrhunderte Knotenpunkt für Menschen und Handel aus aller Welt. Heute liegt es auf der sogenannten Balkanroute, auf der im Jahr 2015 tausende von Krieg und Leid verfolgte Menschen nach Europa flüchteten.

Mit offenen Händen und einem freundlichen Lächeln laden die slowenischen Frauen die ganze Welt zum Gottesdienst ein.

"Kommt, alles ist bereit", dabei geht es auch um Unterstützung dafür, dass Frauen weltweit mit am Tisch sitzen können. Die Weltgebetstagbewegung unterstützt Projekte für Rechte der Frauen in Kirche und Gesellschaft auf der ganzen Welt. Gemeinsam soll am 1. März ein Zeichen für Gastfreundschaft und Miteinander gesetzt werden: "Kommt, alles ist bereit! Es ist noch Platz"!

Auszug aus Text v. Lisa Schürmann, Weltgebetstag der Frauen

## Weltgebetstag der Frauen 2019 in Lippertsreute

Slowenien ist Schwerpunktland für den Weltgebetstag 2019 der Frauen.

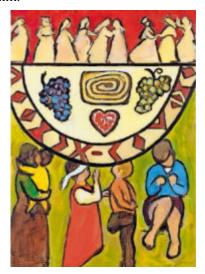
In Lippertsreute feiern wir den Gottesdienst am Freitag, den 1. März 2019 um 18:00 Uhr im Pfarrheim.

Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche – alle sind dazu herzlich eingeladen.

Ganz nach dem Motto: Kommt, alles ist bereit.... Lk 14,13-24.

Wer sich bei der Vorbereitung und der Gestaltung mit einbringen möchte, darf sich gerne bei Claudia Stengele und Sandra Sprissler melden.

Für das Gemeindeteam Anneliese Keller



#### Bericht aus dem Gemeindeteam

Zu einer ersten Sitzung im neuen Jahr fand sich das Gemeindeteam Lippertsreute am 10. Januar im Narrenschopf zusammen. Da das Pfarrheim anderweitig belegt war und im Sitzungsraum des Rathauses bereits die Vorstandschaft des MV Harmonie tagte, durften wir uns im Vereinsraum des Narrenvereins treffen. Ganz herzlichen Dank für die Gastfreundschaft.

Zum ersten Mal nahm auch Pfarrer Walter an der Sitzung teil.

- Nach einer geistigen Einstimmung durch Andrea Stöckler berichtete Joachim Knoll aus dem Stiftungsrat, dass das Loch in der Kirchenmauer im Frühjahr nun endlich geschlossen werden soll.
- Der Weltgebetstag der Frauen, immer am ersten Freitag im März, fällt in diesem Jahr etwas ungünstig auf den Fasnachtsfreitag. Deshalb haben wir beschlossen, uns um 18:00 Uhr im Pfarrheim zu treffen – siehe gesonderte Einladung.
- Die Erstkommunionfeier in Lippertsreute findet in diesem Jahr am 4. Mai 2019 um 11:30 Uhr mit 6 Kindern statt. (9:30 Uhr Erstkommunion in Billafingen).
   Die Dankmesse ist am 18.05.2019 für die Kinder von Lipp., Bill. und Ow. zentral in Owingen, für die Überlinger Kinder am 19.05.2019 in Überlingen.

Für die Zukunft wurde mit Pfarrer Walter festgelegt: Es wird bei Bedarf jedes Jahr Kommunion gefeiert. Die Erstkommunion ist nicht an eine Mindestzahl der Kinder gebunden.

Sie wird in Lippertsreute immer am Samstag nach dem Weißen Sonntag stattfinden.

- Weitere kirchliche Termine:
- 23.04.2019 um 18:30 Uhr Feierliche Vorabendmesse zum Markustag in der Pfarrkirche

01.05.2019 um 10:30 Uhr Eröffnung der Wallfahrt von Maria im Stein mit dem Musikverein Harmonie Lippertsreute.
16.06.2019 um 15:00 Uhr Dreifaltigkeitssonntag, Patrozinium von Maria im Stein mit der JuKa Harmonie Lippertsreute.
11.08.2019 um 10:30 Uhr Patrozinium ULF Lippertsreute mit Kirchenchor und Musikverein

- Die Seelsorgeeinheit Markdorf in Kooperation mit der Diözesanstelle bieten einen Kurs für Wortgottesdienstleiter mit 3 Terminen in Kluftern an. Jeder kann mitmachen, es sind keine Vorkenntnisse nötig.
- Die Termine sind am 14.02.2019, 07.03.2019 und 09.05.2019 jeweils von 18:15 Uhr 22:00 Uhr.
- Anmeldetermin ist der 01.02.2019 bei A. Stöckler oder beim Gemeindeteam.
- Die Teilnahme verpflichtet nicht dazu, Wortgottesdienste in anderen Gemeinden zu gestalten, sondern dient als Handlungsgrundlage, um vor Ort zu wirken.
- Nächster Termin für eine Gemeindeteamsitzung ist voraussichtlich, Dienstag, 07.05.2019 um 19:30 Uhr im Pfarrheim.

Für das Gemeindeteam Anneliese Keller

#### Von der Macht der Worte

Unser Alltag geht leichter, wenn Denken, Fühlen und Handeln im Einklang



sind. Dabei spielen Worte eine entscheidende Rolle. In dem interaktiven Vortrag wird die Wirkung der Sprache an Beispielen verdeutlicht. Ziel ist es, nachteilige Worte, Redewendungen oder Formulierungen zu erkennen und diese in kraftvolle, positive und klare Botschaften zu wandeln. Kleine Tipps für eine gezielte Änderung der Ausdrucksweise bewirken eine wohltuende Wandlung im Alltag beim Sprecher selbst, in der Familie, im Beruf und in der Gesellschaft.

Referentin: Frau Monika Baur aus Hagnau

Mittwoch 13.02.2019 um 20:00 Uhr im Pfarrheim Lippertsreute

Beitrag für Nicht-Mitglieder 3,- € Mitglieder frei

## Lustig ist die Fasnet – historisch Heiteres zur Figur des Hemdglonkers.

Der Hemdglonker ist ein ausgesprochen christliches "Produkt". Allerdings kommt heutzutage wegen dem Mangel an langen Nachthemden in der Männerwelt das "Glonkern" in bedrohliche Gefahr. "Glonkern" heißt nämlich soviel wie baumeln, hin- und herschlenkern, und so etwas bringt eben nur ein langes Hemd fertig. Läuft einer, wie in neuer Zeit nicht selten zu sehen, im Schlafanzug mit herum, dann ist das nicht nur stilwidrig, sondern so einer verdient den Ehrennamen "Hemdglonker" überhaupt nicht. Wo glonkert denn bei ihm etwas? Bei den engen Hosenröhren kann davon keine Rede sein. So einer hat höchstens Anspruch auf den Titel "Schlafanzügler" oder "Pyjamist". Das Glonkern kann freilich auch von den Hemdenträgern selbst gesagt werden im Sinne von herumschlenkern, sich herumtreiben, doch auch mit dieser Erklärung ziehen die Schlafanzügler den Kürzeren: Es fehlt ihnen dann immer noch das Hemd, um "Hemdglonker" zu sein. Das Hemd, von dem der Hemdglonker seinen Namen hernimmt, hat seine Heimat in der Kirche, und zwar genau in der Domkirche, dem Münster von Konstanz. An Fastnacht herrschten dort mit freundlicher Erlaubnis "Seiner Fürstlichen Gnaden" die Domschüler (Theologiestudenten) und spielten, angetan mit weißen Chorhemden, jenen fast bis zum Knie reichenden weiß-leinenen Röcken, wie sie die Domherren beim Chorgebet zu tragen pflegten, lustiges Kirchenregiment. Sie wählten aus ihren Reihen einen Bischof und die anderen Chargen des Domkapitels hielten Kapitelversammlung ab und verlasen dabei den "abgesetzten" Würdenträgern gehörig die Leviten. Am Abend zogen sie dann im Schein von Fackeln los und besuchten die Häuser der entmachteten Domherren und wehe ihnen, wenn sie den fastnächtlichen Kollegen nicht großzügig den Tisch deckten. Nachdem die Konstanzer Domherrlichkeit mit dem Untergang der Diözese 1821 verschwunden war, führten die Schüler der Gymnasien die beliebte Tradition in säkularisierten Formen weiter. Einen Bischof gab es nun zwar nicht mehr zu wählen, doch immerhin konnten jetzt Bürgermeister und Schulrektoren abgesetzt werden. Die geistlichen Chorhemden verwandelten sich in knöchellange Nachthemden: Der Hemdglonker war geboren.

Hermann Keller, nach einem Beitrag von Professor Groner, Pfullendorf.

## Max, du solltest deinen Aufsatz ...









### BILDER-KREUZWORT-RÄTSEL

Trage die Wörter anhand der Zahlen in die Kästchen ein.

Auflösung: 1. FEDERN, 2. KNO-TEN, 3. STERN/SCHAUKELPFERD, 4. ENTE, 5. BAER/BROT, 6. BRUN-NEN, 7. ELEFANTEN, 8. OK, 9. STEL-NEN, 7. ELEFANTEN, 8. OK, 9. STEL-NEN, 7. ELEFANTEN, 8. OK, 9. STEL-NEN, 7. SPIRALE, 12.

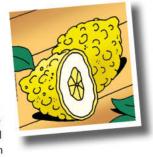
## HALLO KINDER!

#### nimmt man keine normalen Zitronen für Zitronat?

Zitronat benötigen wir für Weihnachtsstollen und anderes Adventsgebäck. Bei der Herstellung von Zitronat kommt es auf die Schale der Frucht an. Die Haut normaler Zitronen ist ziemlich dünn und deshalb nicht gut für die Zitronatherstellung geeignet. Aus diesem

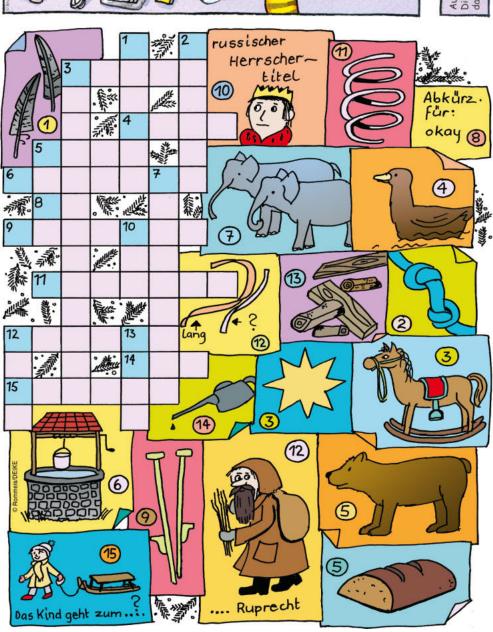
Grund nimmt man normalerweise die Schale der Zedratzitrone, die mehrere Zentimeter dick ist, während sie kaum Fruchtfleisch enthält. Sie wächst zum Beispiel in Süditalien. Die Frucht legt man fünf bis zwölf Monate in Salzlake ein, schält das Innere danach heraus und lässt es eine Woche in einer Zuckerlösung liegen. Nach dem Trocknen ist das Zitronat fertig.

Brückner/DEIKE



Schwimmflossen und Osterei passen nicht





#### **Fernweh und Abenteuer**

#### Laos: Das vergessene Land

Die indochinesische Halbinsel ist ein sehr beliebtes Reiseziel. Thailand wird als exotisch beschrieben, Kambodscha mit seinem mystischen Angkor Wat als beeindruckend, Vietnam ist faszinierend und geschäftig. Doch zwischen diesen touristischen Ballungszentren liegt noch ein weiteres Land. Man nennt es das Juwel des Mekong. Aber gibt es keine bekannten Attraktionen und die wenigen Sehenswürdigkeiten sind nur mit großem Zeitaufwand zu erreichen. Geduld und Natürlichkeit bestimmen das Alltagsleben. Es gibt keine großen Straßenprojekte, keine Autobahnen, keine Industrie, keine Wolkenkratzer und keinerlei Ehrgeiz, die wenigen Städte zu vergrößern. Die Regierung ist konservativ und steht moderner Entwicklung eher skeptisch gegenüber. Und so präsentiert sich das Land von Nord nach Süd, von Ost nach West in einer wunderbaren grünen Ursprünglichkeit, mit einer fast 10.000 Jahre alten Geschichte. Willkommen im vergessenen Land, willkommen in Laos.

Wir befinden uns auf einem Langboot auf dem Mekong. Zwei Tage Flussfahrt liegen vor uns bis zur thailändischen Grenze. Der Mekong ist der bedeutendste Fluss in Laos. Er hat seinen Ursprung in Tibet, durchquert Laos auf 1.898 Kilometern, danach Kambodscha, bevor er in Ho-Chi-Minh-City (Vietnam) in das Südchinesische Meer fliesst. Gestern waren wir noch in Luang Prapang im nördlichen Bergland. Mit ihren unzähligen Tempeln gehört die ehemalige Königstadt seit 1995 zum UNESCO Weltkulturerbe. Doch heute geht es westwärts durch unberührte Natur. Das Boot gehört einer jungen Familie, ihr kleines Baby ist auf der langen Fahrt auch mit dabei. Vor uns liegen atemberaubende Landschaften: Steile Berge, spitze Klippen und tiefe Schluchten wechseln im Akkord mit Reisterrassen, saftigen Wiesen und üppigen Wäldern. Wir passieren kleine Dörfer und beobachten Elefanten beim Wasser trinken. Die Begegnung mit den Elefanten ist eher eine Seltenheit. Obwohl Laos übersetzt 'Das Land der 1.000 Elefanten' bedeutet, gibt es leider nur noch ca. 350 freilebende Tiere im Land. Unterwegs halten wir einmal an und besuchen den Bergtempel Wat Phu, ein UNESCO-Weltkulturerbe, bevor wir in einem kleinen Dorf übernachten. Bestaunt von der jungen Generation, argwöhnisch beäugt von der älteren. Am nächsten Tag geht es weiter westwärts, bis wir gegen Abend die Grenzstadt nach Thailand erreichen.



Tempel in Luang Prapang



Magischer und geheimnisvoller Mekong



Wegbegleiter am Mekong



weitere Wegbegleiter am Mekong

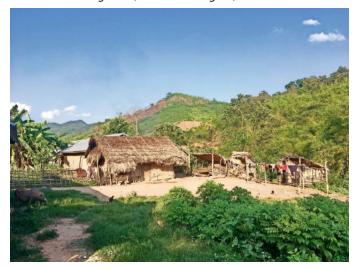
Laos grenzt im Osten an Vietnam, im Norden an China und Myanmar, im Westen an Thailand und im Süden an Kambodscha. Das Land gliedert sich topographisch in zwei Gebiete: 90% des Landes besteht aus einer Nord-Süd verlaufenden Gebirgsregion, sowie einem kleinen Tiefland an der südwestlichen Grenze zu Thailand. Ein von Monsunen beeinflusstes tropisches Klima mit starken regionalen Temperaturschwankungen bestimmt das Wetter. Im Gegensatz zu seinen Nachbarländern ist Laos noch weitgehend unberührt vom Massentourismus. Das Land ist aufgrund des niedrigen Einkommens der Bevölkerung, dem schlechten Gesundheitszustand und keinerlei touristischer Infrastruktur derzeit für Pauschaltouristen noch unattraktiv. Nur bei den Backpackern erfreut es sich einer immer grösser werdenden Beliebtheit. Diese durchqueren den Norden des Landes auf ihrem Weg von Thailand nach Vietnam.



Unterwegs im Urwald

Während des 2. Weltkrieges wurde Laos von Japan besetzt. Obwohl das Land nach Ende des Krieges die Unabhängigkeit erklärte, kam es dennoch zuerst unter die Kontrolle Frankreichs und wurde danach ein unabhängiges Mitglied der französischen Union. Dies spaltete das Land und erst nach der Niederlage der Franzosen in Vietnam, wurde die Unabhängigkeit Laos offiziell anerkannt. Während des US-Amerikanischen Vietnamkrieges blieb Laos neutral. Trotzdem wurde das Land in den Krieg verwickelt, was der Öffentlichkeit allerdings weitgehend nicht bekannt war. Der zu einem großen Teil durch Laos verlaufende Ho-Chi-Minh-Pfad führte dazu, dass Laos bis heute zu einem der schwerst bombardierten Länder der Welt gehört, für die die USA bis heute keinerlei Reparationszahlungen geleistet haben. Nach Ende des Vietnamkrieges übernahm eine kommunistische Partei in einer unblutigen Revolution die Macht und gründete am 2. Dezember 1975 die Demokratische Volksrepublik Laos, die von da an von einer marxistisch-leninistischen Partei regiert wurde. Seitdem ist Laos ein Einparteienstaat und nur eins von fünf Ländern, die den Zusammenbruch der kommunistischen Diktaturen zwischen 1989 und 1991 überstanden haben.

Der zu Anfangs noch breite Pfad wird immer schmaler. Bald kommen wir nicht mehr vorwärts und unser einheimischer Führer muss uns mit seiner Machete den Weg freischlagen. Wir sind mitten im Urwald im Norden Laos, nahe der chinesischen Grenze, auf dem Weg zu einem Bergdorf. Fast den ganzen Tag werden wir unterwegs sein, meistens bergauf, meistens im dichten



Reise in die Vergangenheit: zu Gast in einem Bergdorf



Vorbereitung des Abendessens

Urwald. Das Dorf liegt auf einem Bergrücken, mit fast keinem Kontakt zur Außenwelt. Es ist sehr schwül, das Licht dämmrig unter den dichten Baumkronen. Nur sehr selten kommen die Sonnenstrahlen hindurch. Als wir nach fast 6 Stunden den Urwald verlassen, stehen wir in einem kleinen Tal, wo wir der glühenden Sonne schutzlos ausgeliefert sind. Das Tal vor uns wird breiter und das dichte Gebüsch weicht langsam einigen Kartoffel- und Reisfeldern. Dann erreichen wir das Dorf. 112 Menschen wohnen hier in einfachen, mit Stroh bedeckten Hütten, keine Elektrizität, kein fließendes Wasser. Ein kleiner Bach in der Nähe ist sowohl die Wasser- und Waschquelle, als auch der Abfallort. Aufgrund dieses Mehrfachgebrauches ziehen wir es vor, darin nicht zu baden. Wir machen einen Spaziergang durch das Dorf, werden aber von den Einwohnern wenig beachtet. Kinder spielen in der Hitze, die Mütter unterhalten sich im Schatten der Bäume. Eine riesige Anzahl von Schweinen und Hühner laufen frei im Dorf herum. Der ganze Stolz des Stammes ist ein Wasserbüffel, welcher auf den Feldern eingesetzt wird. Abends kommen die Männer von den Feldern zurück nach Hause. Auf den Rücken tragen sie Körbe, gefüllt mit Kartoffeln und Holz. Das gesamte Dorf ernährt sich vom Eigenanbau, sowie den Schweinen und Hühnern. Wir werden in einer Hütte schlafen, in welcher abends ein Feuer angezündet wird, worauf Reis, Gemüse und ein frisch geschlachtetes Huhn zubereitet werden. Das Essen wird dann auf dem Boden auf grossen Bananenblättern ausgelegt. Das Dorfoberhaupt kommt zu uns zum Essen. Gegessen wird auf dem Boden und mit den Händen. Wir sitzen alle in einem Kreis, rollen mit den Händen den Reis, das Gemüse und das Fleisch zu kleinen Bällchen und ab geht es in den Mund. Sehr lecker aber 'Tschüss Hygiene', denke ich und nehme mir vor, bei der nächsten Gelegenheit meine Organe mit hochprozentigem Alkohol zu desinfizieren. Nach einer ruhigen, aber höchst unbequemen Nacht verlassen wir nach dem Frühstück (ähnlich wie das Abendessen) das Dorf und begeben uns zurück in den Urwald. Auf dem Rückweg gehen bzw. hangeln wir uns meistens entlang eines kleinen Flusses, den wir mehrmals über abenteuerliche Hängebrücken überqueren. Ein Dorfbewohner begleitet uns das erste Stück. Nachdem er bei unserer ersten Pause eine sehr ungewöhnlich riechende Substanz aus einer 'Riesenpfeife' (der Grösse eines ausgehöhlten kleinen Baumstammes) rauchte, beschloss er mit glasigen Augen besser den Rückweg anzutreten. Die laotische Zivilisation hat uns wieder als wir gegen Abend unser Gasthaus mit neuen und unvergesslichen Eindrücken erreichen.

Die Wirtschaft Laos wird von der Landwirtschaft bestimmt. Rund 80% der Bevölkerung arbeiten in dem sich ausschließlich in privater Hand befindlichen Sektor. Besonders die Überschwemmungsgebiete des Mekongs sind sehr fruchtbar, wo hauptächlich Reis angebaut wird. Er wird meist von den Bauern selbst verbraucht, denn nur 10% der 3.000-4.000(!) verschiedenen Reissorten landen auf den öffentlichen Märkten. Weitere Anbausorten sind Mais, Kartoffeln, Zucker, Kaffee und Tee. Doch neben der Agrarwirtschaft hat Laos wenig Erfreuliches zu bieten. Die Industrie ist aufgrund des schwachen Ausbildungsstandes der Bevölkerung und fehlendem Investitionskapital kaum entwickelt. Die ärztliche Versorgung ist schlecht und Ausländern wird empfohlen bei schwerer Erkrankung nach Thailand zu reisen. Es herrscht eine strenge Medienzensur, welche von der Regierung kontrolliert wird und auf der Rangliste der Pressefreiheit belegt Laos den 170. von 180 Plätzen.

Der Grenzübergang nach Thailand ist verlassen und die Passkontrolle unproblematisch. Nach wenigen Stunden erreichen wir Chiang Rai. Kurz nach unserer Ankunft ziehen dunkle Wolken auf und es beginnt zu gewittern und sintflutartig zu regnen. Die Gartenanlage unseres Hotel ist in wenigen Minuten überflutet. Ein Omen? Nur einen Monat später, 50 Kilometer von unserem Hotel entfernt, wiederholt sich eine solcher plötzlicher und gewaltiger

Regenguss und schließt eine gesamte Jugendfußballmannschaft in einer Höhle ein. Die Vermissten werden erst 9 Tage später entdeckt. Die darauffolgende Rettungsaktion dauert eine ganze Woche und wird weltweit live im Fernsehen übertragen. Mike Kraft



Primitiv und wacklig: Hängebrücken im Urwald

#### Sozialverband VdK Owingen

#### Einladung

Der VdK Ortsverband Owingen veranstaltet am Dienstag, den 12. Februar 2019 ab 14:00 Uhr im Gasthaus "zum Adler" in Hohenbodman seinen alljährlichen

#### Kappennachmittag

Närrische Kopfbedeckungen sind wie immer erwünscht. Über Beiträge aus den Reihen der Anwesenden würde sich die Vorstandschaft und natürlich alle Teilnehmer freuen. Auch für den musikalischen Rahmen ist wieder gesorgt. Eingeladen sind alle Mitglieder, Partner und Freunde des VdK Ortsverbandes Owingen. Ebenfalls herzlich willkommen sind die Neumitglieder und auch die, die es noch werden wollen!

Für die Vorstandschaft Roland Gaus

#### **Seniorenwerk Lippertsreute**

#### **Einladung**

Liebe Seniorinnen und Senioren, zur Seniorenfasnet am 21. Februar treffen wir uns im Landgasthof Keller in Lippertsreute.

Beginn 14:00 Uhr Unser Motto

#### "ALLE VÖGEL SIND SCHON DA "

Wir freuen uns über viele bunt gefiederte, schräge und andere Vögel.

Ebenso über humorvolle Beiträge aus den Reihen der Vögel. Bei Kaffee und Kuchen, Musik und Vogelgezwitscher werden wir ein paar unterhaltsame Stunden verbringen.

Euer Team Irmgard Marschall und Hilde Schairer

#### Wichtigster Termin für Elferrats-Rentner - Nicht vergessen!!!

Einladung für Alt Elferräte zu unserem jährlichen Treffen Kommt alle zum närrischen Frühschoppen am Schmotzigen Dunschtig.

Alle ehemaligen Mitglieder des Narrengremiums treffen sich am Schmotzigen Dunschtig um 10:00 Uhr zum Frühschoppen im Gasthaus Adler. Natürlich sind auch Beiträge zur Unterhaltung willkommen. Für Essen und Trinken ist gesorgt.

Bitte rechtzeitig da sein, damit jeder einen Platz bekommt und wir bis zum Umzug auch fertig sind.

Günther Kiefer



## LUIBRECHTHALLE LIPPERTSREUTE

Freitag 15. Feb. Musik ab 19:30 Uhr

Programm ab 20:00 Uhr

Samstag 16. Feb.



anschl. Tanz mit



Kartenvorverkauf:

Sonntag 03.02. von 10-11 Uhr in der Grundschule und danach unter Telefon 07553 / 9164083

Veranstalter:

Narrenverein Lippertsreute e.V. 'www.nv-lippertsreute.de



dkw design

# A STATE OF THE PROPERTY OF THE



Montag den 04.03.2019
13.30 Uhr Kinderumzug
ab der Brauerei Keller
anschließend Kinderball in
der Luibrechthalle

bitte beachten:

die Halle wird erst mit dem Einmarsch des Umzuges für Besucher geöffnet!!



#### **Angebote in Lippertsreute**

#### Ihr Internetauftritt vom Fachmann

DTW-Datentechnik Widmann, Dieter Widmann, Wiesenstr. 2, Lippertsreute

www.webdesign-widmann.de

Tel. ab 18:00 Uhr 07553/82 85 26 Mobil 0173/36 85 024

#### Bäckerei Neyer, Heiligenberg

Dienstags zwischen 10:30 und 11:00 im Öschle in Ernatsreute. Ein Halt vorne, ein Halt weiter hinten.

#### Medizinische Fußpflege

Iris Dochat, Hutbühlstr. 2a, Ernatsreute Tel.: 0160/60 24 456. Nach tel. Vereinbarung, auch Hausbesuche möglich.

#### **Autohaus Tankstelle Hahn**

Hauptstr. 37, Lippertsreute Mo.– Fr. 7:30 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:30 Uhr, Sa. 8:30 - 13:00 Uhr, Während der Öffnungszeiten des Büros auch Auto waschen. 24 Std. tanken, auch mit Tankautomat, Süssigkeiten, Tabakwaren

#### Handauflegen - ein Gottesdienst

Hilfe erfahren Klaus Eichin Haupstr. 53 Termine Tel. 07553/6141

#### "Die Wortwirke", Werkstatt für Sprechtat

Märchenerzähler-Auftritte, Sprecherziehung, Sprachtraining Roland Gelfert, Bruckfelder Str. 31, Tel. 07553-8274120, Mail: info@diewortwirke.de

#### My-Fest.de - Eventzubehör vom Bodensee

Stefan und Florian Stengele GbR, Baufnang 3, 88682 Salem www.my-fest.de, e-mail: info@my-fest.de
Tel: 07553/827655, Fax: 07553/827654, Mobil: 0160-90228505

#### Kosmetikstudio Hildegard Hahn

Kosmetikbehandlungen, Energetische Anwendungen, Dorn-Breuss und Lockerungsmassagen Mary Kay Kosmetik www.marykay.de/hhahn mail:Hildegard. hahn@freenet.de Hildegard Hahn, Hauptstr. 27, Lippertsreute Tel. 07553/531 und 0176 70385605

Termine nach Vereinbarung

#### Wohlfühloase Wellnessmassagen

Klassische Massagen, Entspannungsmassagen, Lymphdrainage, Honigmassage und Hot-Stone-Massage, Gutscheine. Termine nach Vereinbarung. Mo, Mi, Do ab 16:00 Uhr oder Samstag.

Wohlfühloase, Heike Schöllhorn, Im Öschle 7, Ernatsreute Tel. 07553-1888. Mobil 0171-57 210 15

#### **Hof Neuhaus**

Hans-Dieter Roth, Bamberger Str. 41, Lippertsreute, Tel. 07551/62 426, täglich ab 9:00 Uhr geöffnet. Bäuerliche Produkte, Nudeln, Bewirtung, Apfel-Bähnle

#### **Hagenweiler Hof**

Fam. Schmeh, Hagenweiler, Lippertsreute, Tel.: 07553/75 29, Bioland Erzeugnisse,

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 17 - 19 Uhr, Fr. 14 - 19 Uhr. Milch: werktags 7:30 - 19:30 Uhr

#### **Hofmetzgerei Lutz**

Fam. Lutz, Hippmannsfelder Hof, Lippertsreute, Tel.: 07553/454,

Öffnungszeiten: Di. 9 - 13 Uhr, Fr. 9 - 18 Uhr, Sa. 9 - 13 Uhr

### Wir sind am Ausräumen und Aufräumen!

Ohne Porto, ohne Verpackung, ohne ebay, ohne Lieferung, ohne Fracht! ......viele schöne Sachen gibt es am Fr. 1. März von 11:00 - 13:30 Uhr bei unserem Flohmarkt in der Maiengasse (Ferienwohnung, Wiesenstr. 12)

Kinder sind eingeladen, selber einzukaufen. Jede Menge Spiele, Bilderbücher und Kleingruscht für 50 Cent und 1 € ......dieser Erlös kommt einem sozialen Zweck zugute.

Außerdem haben wir aber auch sperrige Artikel wie Schlittschuhe, Inliner, einen Puki-Roller, einen großen BERG-Kettcar mit Sozius, Ski, Stöcke und Skischuhe, Schaukel, Schwimmflossen, bissle Hausrat, Lederhosen, eine SCHLEICH-Ritterburg, versch. kleine Fasnetkostüme und und und ......zu verkaufen.

Über viele kleine, große, spontane, interessierte, fasnetsverruckte, spendable, entschlossene und solide Besucher freuen wir uns.

Fam. Keller

## Die katholischen Kirchentermine in Lippertsreute im Februar 2019

So. 03. Febr.	10:30	Wort Gottes Feier mit Kerzenweihe und Blasiussegen
Di. 05. Febr.	18:30	Messe in Ernatsreute
So. 10. Febr.	09:00	Messe
Di. 12. Febr.	18:30	Messe
So. 17. Febr.		Wort Gottes Feier entfällt
Di. 19. Febr.	18:30	Messe
So. 24. Febr.	10:30	Wort Gottes Feier
Di. 26. Febr.	18:30	Messe
Fr. 01. März	18:00	Weltgebetstag der Frauen
		im Pfarrheim
Sa. 02. März	16:00 M	lesse mit den Narren

Natürlich können auch Messen in anderen Kirchen innerhalb oder außerhalb der Seelsorgeeinheit besucht werden. Das Rosenkranzgebet in Lippertsreute ist immer werktags um 18:00 Uhr in der Kirche

## Die evangelischen Kirchentermine in Salem im Februar 2019

So. 03. Febr.	09:30	Gottesdienst mit Taufe und
		Kinderkirche im Gemeindehaus
So. 10. Febr.	09:30	Gottesdienst mit Abendmahl
		im Gemeindehaus
So. 17. Febr.	10:00	Themengottes dienst
		Mitmachgottesdienst
		im Gemeindehaus
So. 24. Febr.	09:30	Gottesdienst im Gemeindehaus

Die Kirchentermine wurden zusammengestellt von Günther Kiefer

## Redaktionsschluss für das nächste Heft, Nr. 267 März 2019, ist der 18. Februar 2019.

#### Redaktionsteam

Irene Hanßler, Michael Jurtz, Hermann Keller, Traudl Keßler, Günther Kiefer, Mike Kraft, Gottfried Mayer, Sonja Starosta, Priska Keller (auch Organisation der Verteilung), Dieter Widmann (Internet).

Das Titelbild ist ursprünglich von Barbara Dorn, Fotomontage von Joachim Knoll.

Die verwendeten Fotos sind von verschiedenen Personen fotografiert. Alle uns zur Verfügung gestellten Fotos können von uns, ohne Rechte anderer zu verletzen, verwendet werden.

Druck: Primo Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Messkircher Straße 45, 78333 Stockach

e-Mail Adresse für alle Berichte: blaettle@lippertsreute.de

Topaktuelle Termine und Informationen aus dem Blättle finden Sie auch im Internet unter: http://www.lippertsreute.de

#### **UNSER BUCHTIPP DER WOCHE!**

#### DAS CAFÉ AM RANDE DER WELT

#### Eine Erzählung über den Sinn des Lebens

Ein kleines Café mitten im Nirgendwo wird zum Wendepunkt im Leben von John, einem Werbemanager, der stets in Eile ist. Eigentlich will er nur kurz Rast machen, doch dann entdeckt er auf der Speisekarte neben dem Menü des Tages drei Fragen: "Warum bist du hier? Hast du Angst vor dem Tod? Führst du ein erfülltes Leben?" Wie seltsam – doch einmal neugierig geworden, will John mithilfe des Kochs, der Bedienung und eines Gastes dieses Geheimnis ergründen. Die Fragen nach dem Sinn des Lebens führen ihn gedanklich weit weg von seiner Vorstandsetage an die Meeresküste von Hawaii. Dabei verändert sich seine Einstellung zum Leben und zu seinen Beziehungen, und er erfährt, wie viel man von einer weisen grünen Meeresschildkröte lernen kann...

John Strelecky | Das Café am Rande der Welt: Eine Erzählung über den Sinn des Lebens Taschenbuch: 128 Seiten | Verlag: dtv | ISBN-10: 9783423209694 | ISBN-13: 978-3423209694 | EUR 8,95



#### Die aktuellen Vereinstermine im Februar und frühen März 2019

Musikverein	Harmoı	nie Lippertsreute	Ortschaftsra	t Lippeı	tsreute
So. 10. Febr.		Begleitung der Bamberger "Kuckucksihager" nach Fessenbach	Mo. 11. Febr.	20:00	Sitzung Ortsc
So. 24. Febr.	14:00	Begleitung der Deisendorfer	Lippertsreuter Blättle Redaktion (		
		"Katzedopenschliefer"	Anmeldung v	on Beitr	ägen)
		beim Umzug in Bermatingen	Mo. 18. Febr.		•
Mi. 27. Febr.	19:00	In Lippertseute und anderen Verein-			
		sorten werden die Hemedglonker von	n Senioren Gymnastik		
		Musikanten begleitet.	Do. 07. Febr.		Gymnastik in
Do. 28. Febr.	Schmo	otziger Dunstig in Lippertsreute, Tüfin-	Do. 14. Febr.	09:15	Gymnastik in
	gen, B	ambergen und Deisendorf. Alle werden	Do. 21. Febr.	09:15	Gymnastik in
	von M	usikanten / Musikantinnen begleitet	Do. 28. Febr.		Schmotziger I
Sa. 02. März	16:00	Messe mit den Narren in Lippertsreute			
Sa. 02. März	19:00	Hänselejuck in Überlingen	Seniorenwer	k Lippe	rtsreute
		mit Musikverein Harmonie	Do. 21. Febr.	14:00	Seniorenfasne
					Bunt gefieder
Narrenverein	und M	usikverein Bunte Abende			Vögel.
So. 03. Febr.	10-11	Vorverkauf für die Bunten Abende	Handarbeits	toom	-
		in der Grundschule Lippertsreute.	Di. 05. Febr.		bei Feilers
		Danach auch unter der Nr. 07553	Di. US. Febr.		

#### **Narrenverein Lippertsreute**

Mi. 06. Febr.

Mi. 13. Febr.

Fr. 15. Febr.

	Fr. 22. Febr.	10:00	Kindernarrenversammlung
			in der Schule
	Sa. 23. Febr.	14:00	Narrenbaumstellen in Ernatsreute
	Mi. 27. Febr.	19:00	Hemedglonkerumzug in Lippertsreute anschl. Hemedglonkerball in der
			Brauerei
	Do. 28. Febr.		Wecken und danach den ganzen Tag närrisches Treiben auf den Straßen
			und in den Gasthäusern.
	Do. 28. Febr.	14:00	Umzug durch das Dorf
			mit vielen Gruppen
	Fr. 01. März	14:00	Bobby-Car oder Schlittenrennen
			mit Bewirtung
Fr. 01. März 18:00		8:00	Kinder / Jugenddiso
			im DGH Deisendorf
	Sa. 02. März	16:00	Messe mit den Narren in Lippertsreute
	So. 03. März	09:30	Frühschoppen in der Luibrechthalle
			mit Begleitung Musikverein
	Mo.04. März	13:30	Kinderumzug ab der Brauerei Keller,
			anschl. Kinderball in der Luibrechthalle.
	Di. 05. März		Narrenbaumumlegen
	So. 10. März	19:30	Funkenabbrennen
			auf dem Schellenberg

9164083

Sa. 16. Febr. 19:30 Bunter Abend in der Luibrechthalle

Hauptprobe für die Bunten Abende

19:30 Bunter Abend in der Luibrechthalle

Generalprobe für die Bunten Abende

#### Verein der Turnerfrauen

Mo. 04. Febr. 20:00 Turnen in der Luibrechthalle danach ist Fasnet

#### **Turnergruppe Luibrechthopser**

Di. 05. Febr. 20:00 Sport oder Probe in der Luibrechthalle Di. 12 Febr. 20:00 Sport oder Probe in der Luibrechthalle danach ist Fasnet

chaftsrat im Rathaus

(Termin für Beiträge bzw.

der Luibrechthalle der Luibrechthalle der Luibrechthalle Dunstig entfällt

et im Landgasthof Keller. rte, schräge und andere

Di. 19. Febr. 14:30 bei Feilers

#### Landfrauen Überlingen

Mi. 13. Febr. 20:00 "Von der Macht der Worte" im Pfarrheim Lippertsreute

#### **VdK Owingen und Lippertsreute**

Di. 12. Febr. 14:00 Kappennachmittag

im Adler in Hohenbodman

#### **Kirchenchor Lippertsreute**

Die Proben sind immer donnerstags im Proberaum in der Schule

#### **DRK Blutspendedienst in Frickingen**

Di. 12. Febr. 15:00 Blutspenden in der Graf Burchard

Halle bis 19:30 Uhr

#### **KLJB Lippertsreute**

20:00 immer dienstags im Gruppenraum

in der Schule

#### Schulferien im Februar

Im Februar sind die Schulen ab der Schülerbefreiung am 28. Februar bis zum 10. März 2019 geschlossen. Die Bühne in der Luibrechthalle wird am 9. März abgebaut. Bitte beachten, dass schon vorher die Bühne für die Bunten Abende in der Luibrechthalle aufgebaut sein wird.

#### **Ärztlicher Notdienst**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst der niedergelassenen Ärzte im Krankenhaus Überlingen zwischen 8:00 und 21:00 Uhr an Wochenenden und Feiertagen.

NEU Tel. Nr. des Bereitschaftsdienstes, auch außerhalb der Öffnungszeiten, DRK-Rettungsleitstelle bundesweit 116117 Kinderärztlicher Notfalldienst in Überlingen 01801/92 92 06 In lebensbedrohlichen Fällen Rettungsdienst oder Notarzt Notrufnummer 112

Die Vereinstermine wurden zusammengestellt von Günther Kiefer



#### **Terminübersicht Februar 2019**

1	Fr		
2	Sa	••••••	
3	So	10:00	Vorverkauf Bunte Abende Grundschule Lippertsreute
4	Мо	•••••	Biomüll
•••••	•••••	20:00	Turnerfrauen: Halle
5	Di	14:30	Handarbeitsteam: Treffen bei Feilers
•••••	Di	20:00	Hopser Halle
6	Mi		Hauptprobe für die Bunten Abende
7	Do	9:15	Seniorengymnastik
8	Fr	•••••••••	
9	Sa	•••••	
10	So	•••••	Harmonie: Fessenbach
11	Мо	•••••	Restmüll 2-wöchig
•••••	Мо	20:00	Ortschaftsratsitzung
•••••	Мо	20:00	Turnerfrauen: Halle
12	Di	14:00	VDK: Kappennachmittag Gasthaus Adler Hohenbodman
	Di	15:00	Blutspenden Graf Burchard Halle Frickingen
•••••	Di	20:00	Hopser Halle
13	Mi		Generalprobe für die "Bunten Abende"
	Mi	20:00	Landfrauen Überlingen: "Von der Macht der Worte" im Pfarrheim Lippertsreute
14	Do	9:15	Seniorengymnastik
15	Fr	19:30	Bunter Abend in der Luibrechthalle
16	Sa	19:30	Bunter Abend in der Luibrechthalle
17	So	19.50	buriter Aberia in der Laibrechtrialie
•••••	•••••		Diamiil
18	Mo	18:30	Biomüli
	Mo	•••••	Blättle Redaktionssitzung
	Mo	20:00	Turnerfrauen: Halle
19	Di	14:30	Handarbeitsteam: Treffen bei Feilers
20	Mi		Papier/Pappe/Kartonagen
21	Do	9:15	Seniorengymnastik
	Do _	14:00	Seniorenfasnet im Landgasthof Keller
22	Fr	10:00	Kindernarrenversammlung in der Schule
23	Sa	14:00	Narrenbaumstellen in Ernatsreute
24	So	14:00	Harmonie: Umzug in Bermatingen
25	Мо		Restmüll 2 und 4-wöchig
2.5	Mo	20:00	Turnerfrauen: Halle
26	Di		
27	Mi	19:00	Hemedglonkerumzug in Lippertsreute; danach Hemedglonkerball in der Brauerei Keller  Gelber Sack
28	Do	10.00	
	Do Do	10:00	Treffen der "Rentner Elferräte" im Gasthaus "Adler"
	Do	14:00	Umzug durch's Dorf